ENTEGA

Firmenkunden e-mobil machen

[24.01.2017] Gemeinsam mit einem Autohaus bietet der Darmstädter Versorger ENTEGA Dienstleistungen zur Elektromobilität an.

Der Darmstädter Energieversorger ENTEGA kooperiert mit dem Autohaus Brass beim Thema Elektromobilität. Laut einer Pressemeldung wollen beide Partner ein Rund-um-Sorglos-Paket für Firmen im Rhein-Main-Gebiet anbieten. Dieses reiche von der Bedarfsanalyse über die Bereitstellung von Ladesäulen und Elektrofahrzeugen bis hin zum kompletten Fuhrpark-Management.
Die Ladeinfrastruktur könnten die Unternehmen von ENTEGA kaufen oder leasen. Die Elektrofahrzeuge wiederum kommen vom Autohaus Brass. Dabei stünden den Kunden alle E-Fahrzeuge der Hersteller VW, Audi, Skoda, Seat, Opel und Peugeot zur Auswahl. ENTEGA biete den Kunden auch eine Ladekarte an, mit der ein Elektrofahrzeug in ganz Europa an über 7.500 Ladesäulen aufgeladen werden kann.
Zusätzlich zu den staatlichen Fördergeldern unterstütze ENTEGA die Anschaffung einer Ladesäule mit 100 Euro und den Kauf eines neuen Elektroautos mit 500 Euro. ENTEGA Geschäftsführer Frank Gey erklärt: „Elektrofahrzeuge machen vor allem im Stadtverkehr Sinn. Hier können sie einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von schädlichen Emissionen sowie zur Lärmminderung leisten. Außerdem sind die Treibstoffkosten nur halb so hoch, wie bei einem vergleichbaren Benziner.“

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, ENTEGA,